

Organisation & Kosten

Die Teilnehmergebühr beträgt 95,- € (incl. Übernachtung, Mittagessen und Kaffeepausen).

Bitte überweisen Sie den Betrag nach Anmeldebestätigung durch die SDL unter Angabe des Verwendungszwecks „Kommunikation unter schwierigen Bedingungen“.

IBAN: DE39 7605 2080 0000 2311 91

Anmeldung

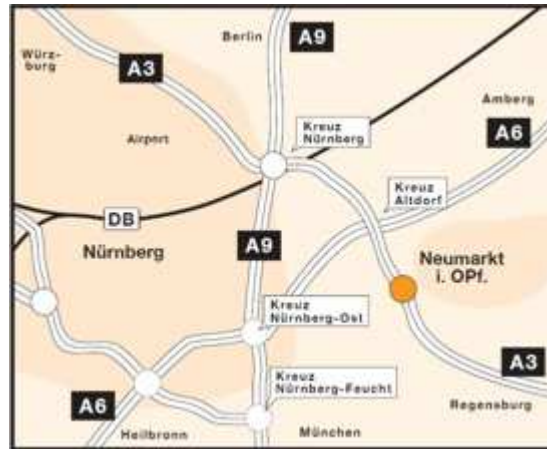
Wir bitten um schriftliche Anmeldung bei der Geschäftsstelle der Schule der Dorf- und Landentwicklung
Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching
Fax 08462-20536
landentwicklung@berching.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Anmeldeschluss ist der 19. Januar 2018

Seminarleitung

Referent Ludwig Hahn, Coach und Kommunikationstrainer



Seminarort

Tagungshaus im Kloster St. Josef
Wildbad 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel. 09181 / 4500-5075
www.kloster-erleben.de

Veranstalter

Schule der Dorf- und Landentwicklung
Pettenkoferplatz 12, 92334 Berching
Tel. 08462 / 20535, Fax 08462 / 20536
www.sdl-plankstetten.de

REGINA GmbH
Dr.-Grundler-Str. 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf.,
www.reginagmbh.de

Landkreis Neumarkt i.d.OPf.,
Gleichstellungsstelle, Nürnberger Str. 1,
92318 Neumarkt i.d.OPf.
www.landkreis-neumarkt.de

Hier stehe ich – ich kann auch anders

„Kommunikation unter schwierigen Bedingungen“ für im politischem Raum aktive Frauen und politische Mandatsträgerinnen

Termin & Ort:
23./24. Februar 2018

Tagungshaus
Kloster St. Josef
Neumarkt i.d.OPf.

Fachseminar



REGINA

Regionale Innovationsagentur
Landkreis Neumarkt i.d.OPf.



Schule der Dorf- und
Landentwicklung
Abtei Plankstetten

Ziele des Seminars

Eine politische Diskussion bzw. Sitzung der/des Gemeinde-, Markt- oder Stadtrates mit Gleichgesinnten oder Andersdenkenden kann auch in Streit, kommunikativen Sackgassen oder einer Auseinandersetzung um völlig falsche Dinge enden.

Im Gegensatz zu Frauen nutzen Männer Sprache auch als Machtinstrument, senden andere Körperbotschaften und zeigen ein Verhalten, das Frauen oftmals fremd erscheint.

Solche Pannen oder Fehlinterpretationen entstehen in der Regel, ohne dass die Beteiligten wissen warum. Meistens geraten in diesen Fällen zwei Personen aneinander, deren Kommunikationsstile nicht zusammenpassen bzw. sich auf unvorteilhafte Weise ergänzen. Die Folge davon sind oft genug unnötige Belastungen der politischen Arbeit in Form von fruchtlosen Diskussionen, Ärger, Verzögerungen, Hemmungen oder Unlust.

Die Veranstaltung wird als Workshop durchgeführt und bietet dementsprechend teils allgemein gültige, teils auf die einzelnen Teilnehmenden individuell ausgerichtete Lösungen an.

Dieses Seminar wird gefördert aus Mitteln der Bezirke Niederbayern und Oberpfalz und des Landkreises Neumarkt

Zielgruppen

Mandatsträgerinnen und im politischen Raum aktive Frauen

Maximale Teilnehmerinnenzahl: 15 Personen

Seminarverlauf

Freitag, 23. Februar 2018

19:00 h Begrüßung, Kennenlernen
Seminarziele festlegen
Einführung

21:00 h Ende erster Seminartag

Samstag, 24. Februar 2018

09.00 h Theoretischer Teil
Merkmale und Unterschiede weiblicher und männlicher Kommunikation und Verhaltensweisen.

10:30 h Kaffeepause

10:45 h Anhand typischer Beispiele - auch aus dem Kreis der Teilnehmerinnen - wird der Frage nachgegangen, warum der weibliche Stil so häufig im Nachteil ist.

12:15 h Mittagessen

13:15 h Praktischer Teil
Die Teilnehmerinnen lernen, Einstellungen und Methoden, die ihnen im Umgang mit dem männlichen Kommunikationsstil Vorteile verschaffen bzw. Nachteile ausgleichen.
Auf Wunsch Übungen und Rollenspiele mit und ohne Kamera (15:00 h Kaffeepause).

17.00 h Ende der Veranstaltung

Referent

Ludwig Hahn

Ludwig Hahn ist freiberuflicher Kommunikationstrainer und Coach.

Seine Arbeitsschwerpunkte konzentrieren sich auf:

- Coaching, Problem- und Konfliktlösungen für Einzelpersonen, Gruppen, Firmen und andere Organisationen
- Moderation von Klausuren und Workshops
- Erwachsenenbildung für Universitäten, Gewerkschaften, Volkshochschulen, öffentliche Einrichtungen, kirchliche und andere öffentliche Bildungsträger

Seminarinhalte

- Themensammlung: meine größten Probleme bzw. Ärgernisse in der Kommunikation
- Analyse der Ursachen und Zusammenhänge der geschilderten Probleme
- Erarbeitung von Sofortlösungen mit kommunikativen Mitteln
- Erklärung der Wirkungsweise der Lösungsmethoden